

Inhalt

Angesichts des demografischen Wandels stehen insbesondere die ostdeutschen Hochschulen vor den Herausforderungen eines schrumpfenden Potenzials an einheimischen Nachwachsenden und gedämpfter Leistungsfähigkeit ihrer Sitzregionen. Um darzustellen, wie die Hochschulen auf entsprechende Veränderungen reagieren, und Entwicklungsperspektiven aufzuzeigen, führte das Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg (HoF) im Auftrag des Beauftragten der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer im Bundesministerium des Innern (BMI) das Forschungsprojekt „Demografische Entwicklung und Perspektiven ostdeutscher Hochschulen (OstHoch)“ durch.

Fast ein Jahr lang wurden Maßnahmen und Strategien der ostdeutschen Hochschulen untersucht sowie hochschulische und nicht-hochschulische Akteure in fünf ausgewählten Fallregionen befragt. Im Fokus stand dabei die Identifizierung praxisnaher Empfehlungen für einen produktiven Umgang mit den demografischen Veränderungen. Es zeigte sich, dass die Hochschulen bereits heute auf vielfältige Art mit diesen Herausforderungen umgehen. Dabei agieren sie nicht nur in ihrem direkten Umfeld, sondern wirken aktiv bei wirtschaftlichen und sozialen Innovationen der Sitzregionen mit.

Unter dem Titel **„Entwicklungsperspektiven ostdeutscher Hochschulen im demografischen Wandel“** werden am 19. November in Berlin die Ergebnisse aus dem gleichnamigen Projekt vorgestellt und diskutiert. In diesem Rahmen werden auch einige Hochschulen ihre Strategien und Lösungsansätze präsentieren. Ziel soll es sein, einen Erfahrungsaustausch der unterschiedlichen Akteure anzuregen und nicht zuletzt auch Perspektiven für die ostdeutschen Hochschulen und ihre Sitzregionen zu erörtern.

Veranstaltet wird die Konferenz durch das Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg (HoF) im Auftrag des Beauftragten der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer im Bundesministerium des Innern (BMI).

Programm

9:30 Uhr **Registrierung und Empfang**

AUFTAKT

10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Dr. Christoph Bergner, Der Beauftragte der Bundesregierung für die Neuen Länder

Prof. Dr. Peer Pasternack, Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg (HoF)

10:30 Uhr **Chancen in schwierigen Kontexten: Die Hochschulen in Ostdeutschland**

Prof. Dr. Jürgen Zöllner, Vorstand der Stiftung Charité und Senator für Bildung und Wissenschaft des Landes Berlin a.D.

SESSION 1: STRATEGIEN FÜR DIE HOCHSCHULEN

11:00 Uhr **Hochschulen im demografischen Wandel: Eine Bestandsaufnahme**

Romy Höhne / Sebastian Schneider, Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg

Moderation:

Dr. Anke Burkhardt, Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg

11:45 Uhr **Zusammenarbeit mit der Region: Faktoren für erfolgreiche Kooperationen**

Justus Henke / Peer Pasternack, Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg

Moderation:

Dr. Jens Gillessen, Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg

12:30 Uhr **Zwischenruf: Alternative Szenarien**

Andreas Wessel-Terharn, Prof. Dr. Gottfried Konzendorf, BMI

12:45 Uhr **Mittagsbüffet**

SESSION 2: BEISPIELE AUS DER PRAXIS

13:45 Uhr **Präsentation der Anpassungsstrategien einzelner Hochschulen**

- *Prof. Dr. Peter Dehne, Hochschule Neubrandenburg*
- *Matthias Notz, Ludwig-Maximilians-Universität, LMU Entrepreneurship Center*
- *Holger Backhaus-Maul, Christiane Roth, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Service Learning*

Moderation:

Dr. Gerhard Wünscher, Geschäftsführer Wissenschaftszentrum Sachsen-Anhalt



15:15 Uhr **Marktplatz: Poster-Präsentationen und Erfahrungsaustausch**

Ausgewählte Hochschulen stellen ihre Handlungsansätze in einem Poster zusammengefasst vor. Die Gäste sind eingeladen, sich an den Ständen zu informieren und zu diskutieren. Währenddessen gibt es ein Kaffeebüffet.

- *BTU Cottbus, Schulungsprogramm Demografiemanagement, Gabriele Wieneck*
- *LMU Entrepreneurship Center, Matthias Notz*
- *Hochschule Neubrandenburg, Regionales Engagement im demografischen Wandel, Prof. Dr. Peter Dehne, Christian Herkt*
- *MLU Halle, Univations GmbH, Dr. Susanne Hübner*
- *MLU Halle, Service Learning, Holger Backhaus-Maul, Christiane Roth, Nadine Frei*
- *TU Ilmenau, Campus Familie, Andrea Krieg*
- *Universität Leipzig, Bildung für Ältere, Dr. Christine Niecke, Yvonne Weigert*

SESSION 3: ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

16:15 Uhr **Podiumsdiskussion**

- *Prof. Dr. Hans-Joachim Kujath, Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung Wissenschaftliches Forschungsinstitut (IRS)*
- *Dr. Paul Krüger, Oberbürgermeister Stadt Neubrandenburg*
- *Carmen Niebergall, BWA-Landesgeschäftsführerin Sachsen-Anhalt*
- *Prof. Dr. Peter Scharff, Rektor TU Ilmenau*

Moderation:

Tilmann Warnecke, Tagesspiegel

17:15 Uhr **Fazit und Schlusswort**

*Prof. Dr. Peer Pasternack (HoF) und
Prof. Dr. Gottfried Konzendorf (BMI)*

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**